

Marktführer trifft Marktführer

AOK-Vorstand Siegmар Nesch besucht HARTMANN AG

Heidenheim, den 10.12.2015. Heidenheim, 11.12.2015 - Zur AOK Baden-Württemberg pflegt die Paul HARTMANN AG traditionell einen engen Kontakt und intensiven Informationsaustausch. Siegmар Nesch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg, konnte dies bei seinem Firmenbesuch in Heidenheim bestätigen.

Siegmар Nesch, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AOK Baden-Württemberg, und Josef Bühler, Geschäftsführer der AOK Ostwürttemberg, besuchten vor kurzem die HARTMANN-Konzernzentrale in Heidenheim, um sich über die Entwicklung des Unternehmens zu informieren und sich zu gesundheitspolitischen Themen auszutauschen. Gesprächspartner waren Gabriele Müller (Leitung HR), Steven Anderson (Leiter HARTMANN Deutschland), Raimund Koch (Referat Gesundheitspolitik) und Achim Vogel (Leiter Business Service).

Diskutiert wurden vor allem die Herausforderungen des demografischen Wandels für Wirtschaft und Kassen. Siegmар Nesch betonte in diesem Zusammenhang, dass die AOK Baden-Württemberg als regionale Versorgerkasse einen wohnortnahen Gesundheitsservice auch für die Betriebe bereitstellt. Hierzu gehören auch umfangreiche Gesundheits- und Präventionsangebote vor Ort. Steven Anderson bekräftigte das Bekenntnis von HARTMANN zum Standort Heidenheim, trotz des sich

Die AOK Baden-Württemberg versichert rund 4,5 Millionen Menschen im Land und verfügt über ein Haushaltsvolumen von über 18 Milliarden Euro.

Informationen zur AOK Baden-Württemberg unter:
www.aok-bw.de

AOK Baden-Württemberg
Bezirksdirektion
Ostwürttemberg
Pressestelle

Pfeifergäßle 21
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 601-125
Telefax 07171 601-472
E-Mail presse-owb@bw.aok.de
www.aok-bw-presse.de/ostwuerttemberg

abzeichnenden Fachkräftemangels.

Um als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden, sei es auch notwendig, dass HARTMANN umfangreiche Maßnahmen zur betrieblichen Gesundheitsförderung und zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege anbietet. Die entsprechenden Projekte stellte Gabriele Müller vor.

Beide Unternehmen sind große Arbeitgeber und Ausbilder in der Region. „Ausreichendes und gut ausgebildetes Personal ist der maßgebliche Faktor, die hohe Qualität der regionalen Gesundheitsversorgung sicherzustellen“, so Nesch, der bei der AOK-Baden-Württemberg unter anderem den Bereich Personal verantwortet. Der demografische Wandel ist besonders in der Personalpolitik ein wichtiger Aspekt. Die Gesunderhaltung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bis ins Rentenalter stellt deshalb eine der größten Herausforderungen für Unternehmen dar. „Die AOK Ostwürttemberg ist Partner vieler Unternehmen in der Region beim Thema betriebliches Gesundheitsmanagement. Mit Gesundheitsberichten, Aktionstagen und gezielten Präventionsangeboten unterstützt die AOK Ostwürttemberg die Firmen ganz gezielt“, erläutert Josef Bühler. Das Thema Führung und Gesundheit werde dabei immer wichtiger, so Bühler, darauf reagiere die AOK mit ihrem neuen Angebot „Führung in Balance“.

Konkret dokumentiert wurde das Bekenntnis zum Standort Heidenheim zum Abschluss des Besuchs durch eine Führung im Medical Innovation Center, bei der Achim Vogel die Gäste informierte. Hier werden innovative Sortimente zur modernen Wundbehandlung und kundenindividueller OP-Komplettssets nach internationalen Qualitätsstandards

Die AOK Baden-Württemberg versichert rund 4,5 Millionen Menschen im Land und verfügt über ein Haushaltsvolumen von über 18 Milliarden Euro.

Informationen zur AOK Baden-Württemberg unter:
www.aok-bw.de

AOK Baden-Württemberg
Bezirksdirektion
Ostwürttemberg
Pressestelle

Pfeifergäßle 21

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171 601-125

Telefax 07171 601-472

E-Mail presse-owb@bw.aok.de

www.aok-bw-presse.de/ostwuerttemberg

unter modernsten Reinraumbedingungen gefertigt.

Die AOK mit einem Marktanteil von rund 43 % ist die mit Abstand größte Krankenkasse im Baden-Württemberg. „Die Kasse ist damit nicht nur Krankenversicherer von vielen HARTMANN-Mitarbeitern, sondern auch ein wichtiger Kunde für unsere Produkte“, erklärt Steven Anderson.

Ihre Ansprechpartner

Pressestelle

AOK Ostwürttemberg

Oliver Bayer

Tel: 07171 601-125

Die AOK Baden-Württemberg versichert rund 4,5 Millionen Menschen im Land und verfügt über ein Haushaltsvolumen von über 18 Milliarden Euro.

Informationen zur AOK Baden-Württemberg unter:
www.aok-bw.de

AOK Baden-Württemberg

Bezirksdirektion

Ostwürttemberg

Pressestelle

Pfeifergäßle 21

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171 601-125

Telefax 07171 601-472

E-Mail presse-owb@bw.aok.de

www.aok-bw-presse.de/ostwuerttemberg